

Kennfeldoptimierung.

Beitrag von „SilentHall21“ vom 29.12.2018, 17:43

Um das Thema hier (siehe link) **nicht** voll durch meine Art zu unübersichtlich zu machen hier im Thema das was ich meine.

[Chiptuning / Mapping](#)

Standart Tuning !!

Die Bearbeitung der Kennfelder (vom Motorsteuergerät).

Beim **Chiptuning** wird eine Art Software-Teil des Motorsteuergeräts, die sogenannten Kennfelder, ausgelesen am Laptop. Anschließend werden die Kennfelder bearbeitet. Danach werden sie wieder ins Motorsteuergerät geschrieben und das dauert ca. 30 min bis zu 1 Std. **Das sind die standart veränderungen.**

Hintergrund (siehe link).

[Leistungssteigerungen am Mini](#)

Was ich immer sehe sind angaben die ich bis heute nicht nachvollziehen konnte.

Betrachtet man meine veränderungen und die angaben von Firmen die nur durch Software diese 230 PS **erhalten, kommt die frage auf bei Mir, wie kann das sein ??**

Ich war vor dem umbau (Original R53 GP1) auf dem Prüfstand und da wurde 215,4 PS / 245 Nm gemessen. Serie laut Werk 218 PS / 250 Nm.

Danach war (wer es genau Wissen möchte) bei 6 Tuner Firmen die mir alle sagten, 230 PS ist bei uns machbar. (Sieht man auch heute noch bei Tuner Firmen).

Gebracht hat das von 5 - 7 PS nur duch das Chipen !! Das ist das maximale machbare an

Meinem Mini R53 GP1 !!

Nach verbau der FOX Auspuffanlage ab Kat und KuN Sportfilter hab ich eine Leistung von 217 PS.

Nach verbaut vom 17% Pulley hatte ich 223 PS.

Nach weiteren veränderungen auch auf Pulley 15% (siehe link, Leistungsmessung am Mini) hab ich jetzt 232,4 PS / 274 Nm. (Rückblick Tuner Firmen versprechen nur durch Software 230 PS !!)

Machen wir weiter.

2019 folgt die Nächste ausbaustufe (in meinem Fall die Sufe 2).

Neuer Zylinderkopf für 4000 Euro bearbeiten lassen (was da alles gemacht wird, folgt noch),
Neue Ansaugbrücke bearbeiten lassen (was genau folgt).

Damit alleine erreicht man (laut Motorenbauer 20 - 27 PS mehr), werde ich sehen durch eine weitere messung in 2019.

Jetzt komm ich zu meinem Problem.

Einstellung (Kennfeld auf meinen Mini) Neu einstellen auf dem Prüfstand damit der Motor zur den veränderungen auch Optimal läuft.

Aufgrund der verschiedenen Motorsteuergeräte-Varianten unterscheiden sich die Kennfelder (auch beim R53 GP1) und Orte der Kennfelder was die Leistungsänderungen angeht.

Nochmal den Rückblick, mir selber war nie klar wie die Tuner auf die 230 PS nur durch Software veränderung geht und überhaupt machbar ist, **da alle das standart Tuning drauf machen !!**

Jetzt kommt das Steuergerät Optimal einstellen (kein standart Chiptuning !!)

Hab mich damit einen Tag beschäftigt und mit Firmen gesprochen über mein Problem. Fakt ist, Tuner Firmen geben das weiter was der bearbeiter (von denen das gekauft wird) sagt bzw. schreibt.

Das an meinem Mini r53 GP1 das nicht machbar war, zeigt sich durch die aussage von Firmen und den Messungen.

Datensatz Neu zu schreiben, was kostet so ein Spaß, ich müsse zwischen 1500 - 2900 Euro rechnen und 5 Tage dauert das. Wird an meine veränderungen angeglichen so wird das Optimale für meinen Mini gemacht. Alles andere würde nichts bringen.

Das was ich suchte wurde somit beantwortet.

PS

Nicht jedes Chiptuning ist für sein Fahrzeug gedacht, darum gibt es diese große span von 5 - 14 PS.

Beitrag von „SpringFeather264“ vom 29.12.2018, 19:10

Bei mir ist es so, ich fahre den Standard S mit 170 PS. War damit zum chippen auf laut angebe 185 PS. Ich kann nur sagen, nach der Aktion waren es bei mir wirklich fühlbar keine 5-7 PS. Und nach dem Umbau meines Luftfilter Kasten fühlt es sich noch viel extremer an.

Golf 6 GTI mit 210 PS hätte an der Ampel keine Chance und ein Audi TT auch mit der gleichen Leistung, hat mir am arsch geklebt und wollte es wissen, naja was soll ich sagen, bin zwar langsam aber sichtbar davon gefahren ?

Beitrag von „Robmaster“ vom 7.1.2019, 11:01

Manuel ich denke für dich würde entweder das Bytetronek FA53 in Frage kommen oder gleich ein komplett frei programmierbares Steuergerät wie das von LINK.